

Robert Palikuca (ehemaliger Sportvorstand)

Beitrag von „chewie“ vom 22. Mai 2019, 12:45

Palikuca ist jetzt beim Club und Funkel bei DD. Also hat Palikuca recht und Funkel ist nur ein schmollender Greis, der das Business nicht verstanden hat. So einfach ist das für die meisten hier. 😞

Als Köllner noch Trainer bei uns war und wir gegen DD spielten, da wurde im DD-Forum über Köllner gewettert und die meisten glubbforum-user haben konnten oder wollten das nicht nachvollziehen und haben eben über DD gemeckert oder Witze gemacht. Dann viel Köllner in Ungnade und statt reflexartigem Rückhalt gabs Vorwürfe und Verunglimpfungen in ähnlicher oder schlimmerer Art und Weise.

Das ist auch immer das Gleiche.

Trotzdem, hier und im Fanlager allgemein sind ja nicht nur Kinder oder Menschen mit begrenztem Horizont unterwegs. Da kann man auch mehr Sachlichkeit, Objektivität und Fairness erwarten und keine alberne Fahrentreue.

Um hier beim Fußball bzw. Clubb zu bleiben, nur weil jemand für den Club arbeitet (das bezieht sich jetzt nicht auf Palikuca und das Funkel-Thema speziell) oder auch Fan des Clubs ist, singe ich nicht das gleiche Lied und verteidige ihn/sie gegenüber anderen, wenn das was er/sie sagt oder macht einfach dumm und/oder unanständig ist.

Gerade was die Fan-seite angeht bezieht sich das z.B auf Pyros, Bierbecher oder Feuerzeuge schmeißen, Fahnen anderer Vereine klauen/zerstören, ständig Arschloch etc. im Stadion schreien, rassistische Ausdrücke, Mittelfinger zeigen und und und.

Das ist assoziales Verhalten und da ist es auch egal (oder sogar eher schlimmer) ob er/sie auch Clubfan ist.

Zurück zu Palikuca. WENN das was Funkel sagt so der Wahrheit entspricht, dann hat sich Palikuca meiner Meinung nach nicht korrekt verhalten. Punkt. Es war kein Skandal, aber eben auch nicht die feine Art. Das heißt ja nicht, dass er es wieder so machen würde und dass er nicht daraus gelernt hat. Aber man muss es auch nicht unter den Tisch kehren und muss es vor allem nicht verteidigen. Wenn es nicht so abgelaufen ist, umso besser. Es spielt dabei ja auch keine Rolle ob man sich auf der Trainerposition neu aufstellen wollte und ein anderes Konzept im Kopf hatte. Das ist alles legitim. Es geht nur um die Art der Kommunikation und den Umgang mit Angestellten, Mitarbeiter, Kollegen wie auch immer. Das kann man eben respektvoller und

ehrlicher tun als es evt. mit Funkel gelaufen ist.

Vor allem wenn sich Palikuca hier als kommunikativer und teamorientierter Verantwortlicher vorstellt, der mit einem breiten Team arbeiten will.